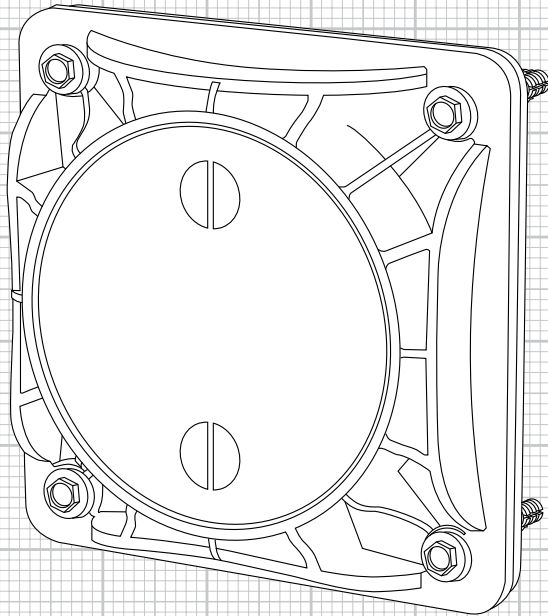


Montageanleitung

FA 150 VBF-K



FA 150 Vorbaufansch

Vorbereitung

Vor der Montage muss die Oberfläche der Wand im Montage- und Einbaubereich des Vorbauflanschs gereinigt, trocken und sauber sein.

Plane Auflagefläche sicherstellen, eventuelle Unebenheiten ausgleichen und gegebenenfalls Betonversiegelung bei WU-Beton zum Glattstreichen aufbringen.

Ein Achsabstand von mindestens 250 mm ist bei WU-Beton einzuhalten.

Montage an der Wand

- Schutzdeckel aus Vorbauflansch entfernen
- Den Vorbauflansch ohne Gummipatte über der vorhandenen Kernbohrung zentrieren und waagrecht ausrichten. Die Bohrungspunkte für die Dübellöcher anzeichnen. Den Vorbauflansch wieder entfernen.
- Achtung: Die beigelegten Schrauben und Dübel sind für WU-Beton vorgesehen. Bei anderen Wandarten ist zu prüfen, welche Befestigungselemente geeignet und zu verwenden sind.
- Bohrungen (4 x Ø 10 mm, 90 mm tief) für die Dübel bohren
- Bohrlöcher säubern und Dübel bündig in die Bohrlöcher einschlagen
- **Empfehlung**
Für eine optimale und hohe Abdichtung empfehlen wir die Verwendung von geeigneten Klebe- und Dichtstoffen, z.B. Sikaflex 11-FC bei WU-Beton und Weicon Flex 310 M auf Dickbeschichtungen (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Der Dichtstoff ist im Bereich der Gummipatte, um die Kernbohrung und zwischen Gummipatte und Flansch aufzutragen
- Die EPDM-Dichtplatte mit dem Vorbauflansch über den Bohrungen positionieren und mit den entsprechenden Schrauben mit Unterlagscheiben fixieren und anschließend über Kreuz kraftschlüssig anziehen

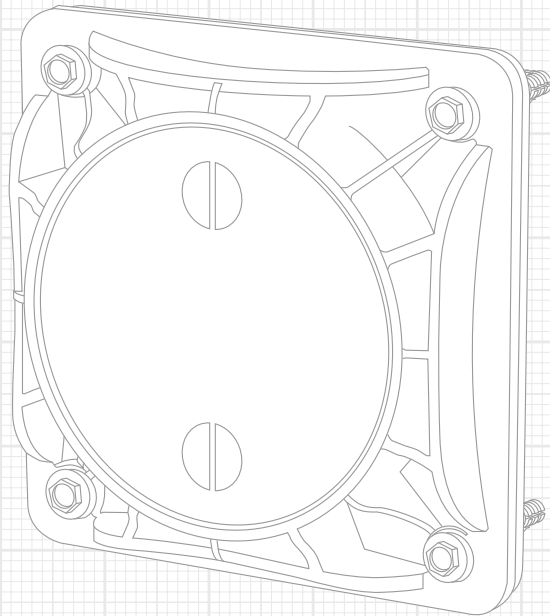
- **Anzugsmoment für Beton 17 Nm und für Mauerwerk 6 Nm** (bei Mauerwerk muss Dicht- und Klebstoff verwendet werden)
(Die Dübel sind richtig verankert, wenn sich die Dübel nicht mitdrehen, noch ein leichtes Weiterdrehen der Schraube möglich ist. Die Dübel dürfen nur einmal verwendet werden.)
- Der Vorbaufansch ist druckdicht montiert, wenn die Gummiplatte zwischen Wand und Flanschplatte sichtbar verpresst ist oder bei Verwendung eines Dichtstoffes, die Dichtmasse an allen Seiten herausquillt
- Ggf. Schutzdeckel wieder einsetzen

Anwendungsbereich

- Beanspruchungsklasse 1 und 2 nach WU-Richtlinie (Weiße Wanne)
- Für „Schwarze Wanne“ unter Verwendung Klebe- und Dichtstoff
(z.B. Weicon Flex 310 M oder gleichwertig), Wassereinwirkungsklasse W1-E und W2.1-E nach DIN 18533

Hinweis

Der Erwerber der Produkte von FRÄNKISCHE trägt die Verantwortung für die Einsatzeignung und für alle Schäden und Folgeschäden, die durch unsachgerechten Einbau entstehen.



FRÄNKISCHE

FRÄNKISCHE Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG | Hellinger Str. 1 | 97486 Königsberg/Bayern
Telefon +49 9525 88-2200 | Fax +49 9525 88-92200 | marketing@fraenkische.de | www.fraenkische.com

DE.80134/3.04.24 | Änderungen vorbehalten | 5000-1881-00 | 09/2024